

Auskunft über die Alleinsorge aus dem Sorgeregister (sog. Negativbescheinigung) – Informationspflichten zur Erhebung von Daten nach Art. 13 DSGVO –

Im Zuge des Antrags auf Auskunft über die Alleinsorge aus dem Sorgeregister (sog. Negativbescheinigung) werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet. Mit den nachfolgenden Hinweisen, wollen wir Sie entsprechend den Vorschriften der Datenschutzgrundverordnung über die Datenverarbeitung sowie Ihre Rechte informieren.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen
Verantwortlicher für die Verarbeitung ist die Stadt Kaufbeuren (hier die Abteilung 305 – Arbeit und Soziales)
Post: Stadt Kaufbeuren Abteilung 501 – Kinder, Jugend und Familie Kaiser-Max-Straße 1 87600 Kaufbeuren
Tel.: 08341 437-366
E-Mail: jugendamt@kaufbeuren.de

Kontakt Daten des Behördl. Datenschutzbeauftragten
Den behördlichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt:
Post: Stadt Kaufbeuren Behördlicher Datenschutzbeauftragter Kaiser-Max-Straße 1 87600 Kaufbeuren
Tel.: 08341 437-140
E-Mail: datenschutzbeauftragter@kaufbeuren.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung, Folgen der Nichtbereitstellung der Daten

Zweck der Verarbeitung ist die antragsbedingte Auskunft über die Alleinsorge aus dem Sorgeregister (sog. Negativbescheinigung). Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchstabe c und e, Abs. 3 Satz 1 Buchstabe b DSGVO i. V. m. § 58 SGB VIII. Wenn Sie die benötigten Daten nicht bereitstellen wollen, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.

Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

- Name, Vorname
- ggf. Kontaktdaten bei verantwortlichen Personen/Ansprechpartnern
- Berufsstand
- Ihr persönliches Arbeitsvolumen

Empfänger/Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Sollten zur Bearbeitung des Antrags Auskünfte anderer Jugendämter bzw. Behörden notwendig sein (bspw. Geburtsort des Kindes ist nicht Ort der Antragstellung), werden die dafür notwendigen Daten an diese weitergegeben.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die mit Ihrer Antragstellung verbundenen Daten werden nach Abschluss der Bearbeitung Ihres Antrages gelöscht bzw. vernichtet.

Betroffenenrechte

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung bei Verarbeitung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung, Widerspruch gegen oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Dies ist in Ihrem Fall der

Bayerische Landesbeauftragter für den Datenschutz
Postfach 221219
80502 München